

Textilien sind viel mehr als das, was wir tagtäglich auf unserem Körper tragen. Sie begegnen uns zum Beispiel auch in Flugzeugen, Autos, Gebäuden und in der Medizin. Auf dem Förderareal des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie präsentieren verschiedene Unternehmen aus ganz Deutschland ihre textilen Innovationen aus sehr unterschiedlichen Bereichen.

Anmoderation:

Textilien sind viel mehr als das, was wir tagtäglich auf unserem Körper tragen. Sie begegnen uns zum Beispiel auch in Flugzeugen, Autos, Gebäuden und in der Medizin. Auf dem Förderareal des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie präsentieren verschiedene Unternehmen aus ganz Deutschland ihre textilen Innovationen aus sehr unterschiedlichen Bereichen. Bettina Hoffmann berichtet.

Textilien spielen in fast allen Bereichen unseres Lebens eine wichtige Rolle. Auch wenn jemand einen Herzinfarkt erleidet, ist er auf Textilien angewiesen. Ein flexibler textiler Stent garantiert die ausreichende Blutversorgung des Herzens. Bevor er eingesetzt werden kann, kommt Yordan Kyosev mit seiner TexMind-Software ins Spiel.

O-Ton

Auch alle anderen Arten von Textilien können über die Software virtuell dargestellt und getestet werden. Ein erheblicher Vorteil für Unternehmen in der Textilbranche.

O-Ton

An Bauwerke wie der Allianz Arena in München oder am Sony Center in Berlin sind ebenfalls Textilien verarbeitet. Zum Beispiel in der Fassade. Für solche Arten von Entwicklungen ist Lars Meeß-Olsohn, Gründer des Netzwerks für Textile Architektur, zuständig. Textilien in Gebäuden bringen viele besondere Funktionen mit sich.

O-Ton

Und apropos Licht in Textilien. Am Stand von Future Lighting Technologies funkelt und glitzert es an allen Enden.

O-Ton

Ein Vorhang, der funkelt, wie tausend Sterne am Himmel. Und das kann man dann ergänzen durch leuchtende Kissen und Bilder. Klingt abgefahren? Ist es auch. Und vor allem optisch ein echtes Highlight. Bettina Hoffmann, Redaktion... Frankfurt